

Pressemitteilung

Mehr Vielfalt für das digitale Leseerlebnis: Mit dem Erwerb der textunes GmbH treibt Thalia ihre „Smart-Reading-Strategie“ voran

Hagen, 08. August 2011. Seit Einführung des eigenen eReaders OYO im Oktober 2010 treibt die Buchhandelsgruppe Thalia die Weiterentwicklung des eReading-Marktes im deutschsprachigen Raum konsequent voran. Mit dem Erwerb der textunes GmbH, einem der führenden Anbieter von eBooks und eBook-Apps, setzt Thalia nun im Rahmen ihrer „Smart-Reading-Strategie“ neue Maßstäbe im Bereich Digitales Lesen. Zusätzlich zu einer eigenen eReading-App kommt auch der OYO rund ein Jahr nach seinem Launch in Kürze als OYO II mit optimierten kundenorientierten Funktionen und verbesserter Hardware auf den Markt.

Die Entwicklung des eReading-Marktes in Deutschland hat schon im vergangenen Jahr deutlich an Fahrt aufgenommen. 2010 machten eBooks bereits 5 Prozent des Gesamtumsatzes am Downloadmarkt aus. Mit dem Verkauf elektronischer Bücher wurde ein Umsatz von 21,2 Millionen Euro generiert*. Grund genug für Thalia, ihre starke Position im deutschen eReading-Markt weiter auszubauen: „Seit dem Launch unseres eigenen eReaders OYO im Oktober 2010 konnten wir uns erfolgreich als einer der führenden Anbieter im Markt für Digitales Lesen in Deutschland etablieren. Mit unserer ‚Smart-Reading-Strategie‘ setzen wir diesen Weg nun konsequent fort. Smart Reading heißt für Thalia nicht nur, dass unsere Kunden den Content frei wählen können. Ihnen soll zukünftig auch die Wahl des Endgerätes, auf dem sie digitale Inhalte lesen, überlassen werden. In Kombination mit unserer persönlichen Beratung, unserem Service und der Kompetenz unserer Buchhändler vor Ort in unseren Buchhandlungen wird die ‚Smart-Reading-Strategie‘ von Thalia so zu einer langfristig wichtigen Säule innerhalb unserer Multichannel-Ausrichtung“, erläutert Michael Busch, Geschäftsführer der Thalia Holding, die strategische Herangehensweise.

Zur Umsetzung ihrer „Smart-Reading-Strategie“ holt die Hagener Buchhandelsgruppe das Berliner Unternehmen textunes mit an Bord. Das 2009 gegründete Start-up hat sich mittlerweile zu einem der führenden Anbieter für plattformübergreifende eBook-Apps entwickelt und bietet seinen Nutzern parallel über Community- und Social Reading-Funktionen die Möglichkeit zum Austausch über literarische Vorlieben und Anschaffungen.

Die Entscheidung für den Erwerb der textunes GmbH und den Launch einer eigenen eReading-App basiert auch auf der rasanten Ausdehnung des Smartphone- und Tablet-

Marktes in Deutschland. „Das Interesse an digitalen Inhalten, die auch auf anderen mobilen Endgeräten wie Smartphones oder Tablets gelesen werden können, ist in den letzten zwölf Monaten stark gestiegen“, erklärt Michael Busch. „Zusätzlich zum OYO und unseren bestehenden Content- und Serviceangeboten erweitern wir durch das umfassende Know-how und Angebot von textunes und mit einer eigenen eReading-App nun unsere Kompetenz im deutschen eReading-Markt und bieten unseren Kunden ein noch vielfältigeres digitales Leseerlebnis.“

Der OYO II wird als dediziertes Lesegerät über erweiterte Funktionalitäten, eine verbesserte Prozessorleistung, eine längere Akkulaufzeit und einen höheren Kontrast verfügen. Die eReading-App von Thalia wird zunächst für das Android-Betriebssystem zur Verfügung stehen – eine Erweiterung der App für zusätzliche, strategisch relevante Betriebssysteme wie beispielsweise iOS von Apple ist in Planung.

Zusätzlich steht im Rahmen der „Smart-Reading-Strategie“ auch die funktionale Erweiterung des eReading-Angebots im Fokus. Mit einer am Kundenbedürfnis ausgerichteten Empfehlungsfunktion werden Kunden sowohl über die eReading-App als auch über den OYO II individuell angesprochen und erhalten kompetente Beratung – beispielsweise Tipps und Empfehlungen zu Leseinhalten, die ihrem persönlichen Interesse entsprechen.

„Es war von Beginn an unser Ziel, Menschen die Möglichkeit zu bieten, immer und überall auf aktuelle Literatur zuzugreifen und auch diejenigen für das digitale Lesen zu begeistern, die noch wenig oder keine Berührungspunkte damit hatten. Wir freuen uns, ab sofort gemeinsam mit Thalia an der Expansion des eReading-Marktes im deutschsprachigen Raum zu arbeiten“, so Simon Seeger, Geschäftsführer der textunes GmbH. „Thalia und textunes ergänzen sich perfekt, und mit eigenem eReader, eReading-App und der Beratung und dem Service in den stationären Buchhandlungen sind wir für einen langfristigen Erfolg ideal aufgestellt“, resümiert textunes-Geschäftsführer Volker Oppmann.

Die Akquisition der textunes GmbH durch die Thalia Holding erfolgte zum 1. August 2011. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

* Quelle: GfK Buchmarktpanel, März 2011

Über Thalia:

Mit knapp 300 Buchhandlungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, rund 5.180 Mitarbeitern sowie einem Jahresumsatz von ca. 900 Mio. Euro (2009/10) ist Thalia im deutschsprachigen Raum Marktführer im Sortimentsbuchhandel. Zudem ist das Unternehmen der einzige echte Multichannel-Händler am deutschen Buchmarkt: In klassischen Buchhandlungen wie auch im Online-Shop

gleichermaßen kompetent und nahe beim Leser, bietet Thalia ihren Kunden fachkundige Beratung und inspirierende Käuferlebnisse sowohl in der „realen“ als auch in der „virtuellen“ Welt der Bücher. Im „Besten vieler Welten“ paart sich buchhändlerische Tradition mit großem Engagement für die Lese- und Kulturförderung – und mit konsequenter Hinwendung zu den neuen digitalen Nutzungsmöglichkeiten des Mediums Buch: Eine große Auswahl an eBooks und der Vertrieb des eigenen eReaders OYO sind nur einige Aspekte der vielfältigen Digitalangebote, die Thalia offeriert. Thalia, 1919 in Hamburg im Gebäude des Thalia-Theaters gegründet, gehört seit 2001 zur Douglas Holding AG.

Pressekontakt:

Mirjam Berle, Abteilungsleitung Unternehmenskommunikation & Social Relations
Thalia Holding GmbH, Kabeler Straße 4, D-58099 Hagen
Fon: +49(0)2331/690-6319, Fax: +49(0)2331/690-6322, Mobil: +49(0)175/2434539
E-Mail: m.berle@thalia.de, Website: www.thalia.de